

„Nacht, die Wissen schafft“

EINTRITT FREI!

„Nacht, die Wissen schafft“

Freitag, 22. April 2016 von 19:00 – 24:00 Uhr
TU Kaiserslautern – PRE Uni-Park (Trippstadter Straße)

Medienpartner:



Partner:



SCIENCE ALLIANCE
KAISERSLAUTERN



Liebe Gäste der „Nacht, die Wissen schafft“, sehr geehrte Damen und Herren,

durch seine hervorragenden Hochschulen und Forschungseinrichtungen hat sich Kaiserslautern in den vergangenen Jahren zu einem Wissenschaftsstandort der internationalen Spitzenklasse entwickelt. Doch womit beschäftigen sich Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in Kaiserslautern eigentlich? Was geschieht hinter den Türen von Laboratorien und Forschungseinrichtungen?

Antworten auf solche Fragen gibt seit 2010 die „Nacht, die Wissen schafft“, zu der ich Sie auch in diesem Jahr wieder herzlich einladen möchte. Im Rahmen einer bunten Abendveranstaltung möchten wir Ihnen zeigen, woran Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der unterschiedlichsten Nationen bei uns forschen und arbeiten. Wir möchten Ihr Interesse und Ihre Neugier auf wissenschaftliche Fragestellungen und Arbeitsmethoden wecken und Sie zu einer Entdeckungsreise durch die faszinierende Welt der Wissenschaft einladen.

Lassen Sie sich von einem spannenden und abwechslungsreichen Programm aus Vorträgen, Führungen, Experimenten und Workshops begeistern. Machen Sie mit uns die Nacht zum Tage und begeben Sie sich bei einem bunten Musikprogramm mit allerlei kulinarischen und kulturellen Genüssen auf einen Streifzug durch die Kaiserslauterer Forschungslandschaft.

Mein Dank geht an die Organisatoren, die Science Alliance sowie das Projektbüro für städtische Veranstaltungen und natürlich an alle teilnehmenden Institutionen.

Ich wünsche Ihnen nun viel Spaß und aufregende Entdeckungen!

Ihr



Dr. Klaus Weichel, Oberbürgermeister der Stadt Kaiserslautern

Liebe Besucherinnen und Besucher, sehr geehrte Damen und Herren,

auch von unserer Seite ein herzliches Willkommen.

Wir möchten Sie einladen, am heutigen Abend einen Blick hinter die Kulissen der Wissenschaft in Kaiserslautern zu werfen. Schauen Sie sich aus der Nähe an, an welchen Themen unsere Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler arbeiten und welche Erkenntnisse aktuell an der Technischen Universität, der Hochschule Kaiserslautern und den Forschungsinstituten gewonnen werden. Verschaffen Sie sich einen Eindruck darüber, welche Technologien die Zukunft prägen werden – spannende und faszinierende Einblicke erwarten Sie!

Die Forschungsaktivitäten und vor allem den Austausch zwischen den Disziplinen hat sich die Science Alliance Kaiserslautern e.V. auf die Fahne geschrieben. Das Netzwerk aus Technischer Universität, Hochschule, Forschungsinstituten, forschungsnahen Einrichtungen, High-Tech-Unternehmen und öffentlichen Dienstleistern steht für Wissenstransfer und macht aus Kaiserslautern einen schlagkräftigen und leistungsfähigen Wissenschaftsstandort.

Besuchen Sie uns in den Instituten rund um die Trippstadter Straße und in den ausgewiesenen Gebäuden auf dem Campus der TU Kaiserslautern. Für Ihr leibliches Wohl wird gesorgt, so wird auch die Mensa des Studierendenwerks wieder ein reichhaltiges Angebot für Sie bereithalten. Bei der After-Science-Party in den Räumlichkeiten des UNISPORTs lassen wir dann den Abend gemeinsam ausklingen – dazu möchten wir Sie ganz herzlich einladen.

Wir wünschen Ihnen einen ereignisreichen Abend mit spannenden Einblicken und freuen uns auf Sie!

Herzliche Grüße

Ihr



Prof. Dr. Helmut Schmidt,
Präsident der Technischen Universität Kaiserslautern

Ihr



Prof. Dr. Dieter Rombach,
Vorsitzender der Science Alliance Kaiserslautern e.V.

Infos Auftaktveranstaltung und After-Science-Party

Inhaltsverzeichnis

bic	7
DFKI	9
Energieagentur Rheinland-Pfalz GmbH	11
Fraunhofer IESE	13
Fraunhofer IPM	15
Fraunhofer ITWM	17
Hochschule Kaiserslautern	19
IFOS	21
Insiders Technologies	23
IVW	25
John Deere	27
Übersichtsplan Veranstaltungsorte	28-29
MPI für Softwaresysteme	31
Sportbund Pfalz	33
TU Kaiserslautern	34-51
Gewinnspiel	52-54
Kontaktadressen	55

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Kaiserslautern
Referat Organisationsmanagement
Projektbüro städtische Veranstaltungen

Konzeption

& Realisation: HCP Werbeagentur GmbH, KL

...für kreative Köpfe!



Foto © Ingo Bracke, Lichtinstallation „Zero-One“



business +
innovation
center

Business + Innovation Center:

- Raum
- Zeit
- Wissen
- Einsatz

...für Existenzgründungen

www.bic-kl.de

bic

1

bic

Business + Innovation Center Kaiserslautern GmbH

Raum für Menschen schafft Raum für Ideen – Enabling Spaces –

Als Innovationszentrum für die Westpfalz stellt das bic ein offenes und variables Raumkonzept mit unterschiedlichsten Nutzungsmöglichkeiten für Kreativarbeiter, Teams oder auch für individuelle Firmenveranstaltungen temporär zur Verfügung. Neue Konzepte unterstützen die Kreativität.

Programmablauf

20:00 Uhr

Begrüßung zur „Nacht, die Wissen schafft - im bic“

Prof. Dr. Ralph Wiegand

Business + Innovation Center Kaiserslautern

20:30 Uhr / 21:30 Uhr / 22:30 Uhr

Magic & Music

Zauberei + Comedy + Musik mit Joshua Endreß und Queen Lux

22:00 Uhr

Solo-Feuershow mit unterschiedlichen Feuerrequisiten und Techniken

Petra Quednau, Leiterin der Show Company, Project PQ

ab 20:00 Uhr

Vorstellung der Projekte im bic:

- Überregionale Gründerinitiative 1,2,3,GO
- Kompetent gründen – Unternehmensgründungen im Bereich Gesundheit
- Gründungsparcours – Von der Gründerin zur Unternehmerin
- Entrepreneurship für Schülerinnen und Schüler

ab 20:00 Uhr

Konferenzraum: Firmen und Partner stellen aus

AtM Consultants e.V., ERNST & CIE Die Unternehmer AG, EWP Enns-Wu-Plastec GmbH, fleXstructures GmbH, IMG Innovations-Management GmbH, ITA Institut für Technologie und Arbeit e.V., Robot Makers GmbH, Sharp Reflections GmbH, Viamon GmbH, VR Coaster GmbH & CO. KG

ab 20:00 Uhr

Ausstellung der Hochschule Kaiserslautern

Verschiedene Fachbereiche und Projekte

Essen & Trinken

TeeGschwendner

Rolling Snack

Wissen erleuchtet!

Erleben Sie Künstliche Intelligenz in
Demonstrationen und Vorträgen

DFKI

Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz

Programmablauf

Vorträge im Raum Zuse:

20:00-20:20 Uhr

„Das Living Lab smart office space“ – Intelligente Lösungen für
das Büro der Zukunft

Prof. Dr.-Ing. Sabine Hoffmann, TU Kaiserslautern

21:00-21:20 Uhr

„Erlebniswelt Wissen – Wie lernen wir in zehn Jahren?“

Prof. Dr. Prof. h.c. Andreas Dengel, DFKI

22:00-22:20 Uhr

„Innovationen erschaffen – Zukunft gestalten im Zeitalter der
Digitalen Transformation“

Werner Weiss, Insiders Technologies GmbH

Systemdemonstrationen im DFKI-Showroom:

19:00-24:00 Uhr:

Ausgewählte Projekte und Forschungsprototypen aus den Bereichen:

- Wissensmanagement
- Eingebettete Intelligenz
- Wearable Computing
- Augmented Reality

Living Lab smart office space:

Das „Living Lab smart office space“ dient als lebendige Forschungsplattform
und Experimentierraum für Innovationen in den Bereichen Gebäudetechnik,
Raumautomation und intelligente Assistenzsysteme. Das Gemeinschaftsprojek-
t des Fachbereichs Bauingenieurwesen der TU Kaiserslautern und des DFKI
befindet sich momentan im Aufbau und öffnet seine Türen vorab für
eine exklusive Sneak Preview.

Getränke und Snacks im Foyer:



Gäste:

Hochschule Kaiserslautern – Infostand und Live-Demonstration:

Ambient Assisted Living

Energieagentur Rheinland-Pfalz GmbH – Infostand und EQ-Energiequiz

Insiders Technologies GmbH – Infostand



ENERGIEATLAS RHEINLAND-PFALZ

www.energieatlas.rlp.de



Das Online-Portal zur Energiewende in
Rheinland-Pfalz mit statistischen Daten, Praxis-
beispielen und regionalen Energiesteckbriefen

Gefördert durch:



ENERGIEAGENTUR
Rheinland-Pfalz



Rheinland-Pfalz
MINISTERIUM FÜR
WIRTSCHAFTLICHE KLIMASCHUTZ,
ENERGIE UND
LANDWIRTSCHAFT

Energieagentur Rheinland-Pfalz GmbH
Trippstadter Straße 122 (DFKI)

Showroom
DFKI **6**

Gemeinsam für die Energiewende in Rheinland-Pfalz

Die Energieagentur Rheinland-Pfalz unterstützt Kommunen und öffentliche Einrichtungen, Unternehmen und Bürger bei der Umsetzung ihrer Aktivitäten zur Energiewende in Rheinland-Pfalz. Sie informiert und initiiert Projekte in den Bereichen erneuerbare Energien, Energieeffizienz und Energiesparen. Damit trägt die Landesenergieagentur zur Umsetzung der energiepolitischen Ziele in Rheinland-Pfalz sowie zum Klimaschutz bei.

Programmablauf

19:00-24:00 Uhr: Die Energieagentur Rheinland-Pfalz informiert im Showroom des DFKI über ihre Aufgaben und Angebote. Außerdem können kleine und große Besucher ihr Energiewissen bei einem Quiz unter Beweis stellen und attraktive Preise gewinnen.



Foto: Energieagentur RLP
Uwe Völkner

Digitale Dörfer - vernetzte Zukunft - für unser Land



Fraunhofer IESE Fraunhofer-Institut für Experimentelles Software Engineering

Programmablauf

ab 19:00 Uhr Hörsaal | Fraunhofer-Zentrum

Filmvorführungen und Vorträge über Projekte von IESE, ITWM, IPM

19:00-24:00 Uhr | Ausstellung im Atrium des Fraunhofer IESE
Smarte Software für unsere Zukunft

- **DIGITALE DÖRFER** - Zukunft Land
Was wäre Deutschland ohne Land? – Vernetzung im Auftrag der Zukunft.
- **Smart Farming** – Mist an Bauer: Muss aufs Feld.
John Deere: Landwirtschaftliche Betriebsführung mit der Apple Watch.
- **IND²UCE SECURITY** – Die Bedeutung der Datennutzungskontrolle.
- **ConceptCar** – Das Auto der Zukunft auf unserem Prüfstand.
- **Telemedizin** – Den Mediziner immer in Reichweite.
- **KaRaT Electronyte** – Der Elektro-Rennwagen aus Kaiserslautern.
Das Racing Team KaRaT aus KL stellt seinen neuen Rennwagen vor.
- **Fraunhofer Academy** – Weiterbildung mit Fraunhofer.

... Blick hinter die Kulissen, wie wir für die Praxis forschen:

- Geführte Institutsrundgänge
- Highlight-Tour durch unseren neuen Showroom.
- Institutsrundgang – So forschen unsere Wissenschaftler.

Foyer des Fraunhofer-Zentrums:

- Cafeteria: Snacks und Getränke
- Musik: Ditzner Twintett

Messen - Kontrollieren - Optimieren



Fraunhofer IPM

Fraunhofer-Institut für Physikalische Messtechnik IPM

Getreu dem Motto „nur was ich messen kann, kann ich optimieren“ erarbeiten wir Messtechnik, die in der Produktionskontrolle, in der Sicherheitstechnik, bei der Lebensmittelüberwachung oder der Infrastrukturkontrolle eingesetzt wird. Unsere 3D-Laserscanner überwachen den Zustand von Straßen und Schienennetzen, unsere schnellen Kameras kontrollieren die Qualität bei der Drahtherstellung und mit Terahertz-Wellen vermessen wir berührungslos die Lackschichten im Automobilbau. Dies sind nur wenige Beispiele, die die Spannweite der von uns entwickelten Messtechnik demonstrieren.

Programmablauf

ab 19:00 Uhr Auditorium | Fraunhofer-Zentrum

Filmvorführungen und Vorträge aus Projekten von IPM, ITWM und IESE

21:30 Uhr: „Schicht für Schicht – Berührungslose Schichtdickenmessung“
Prof. Dr. Georg von Freymann (TU Kaiserslautern, Fraunhofer IPM)

Permanentes Angebot von 19:00-24:00 Uhr im Nebenfoyer des Fraunhofer-Zentrums

- Life-Demonstration der berührungslosen Schichtdickenmessung
und
- Messtechnik aus dem Fraunhofer IPM: Fortlaufende Präsentation beispielhafter messtechnischer Lösungen.

Foyer des Fraunhofer-Zentrums:

- Cafeteria: Snacks und Getränke
- Musik: Ditzner Twintett

MATHEMATIK IST ÜBERALL!



20 JAHRE ITWM
Die Rechnung ging auf.

Programmablauf
Vorträge im Auditorium:

19:30 Uhr
Das ganze Leben ist ein einziges Risiko – etwas Mathematik und viel gesunder Menschenverstand erleichtern den Umgang damit
Prof. Dr. Ralf Korn (Fraunhofer ITWM, TU Kaiserslautern)

20:30 Uhr
Nutzung erneuerbarer Energie – was braucht die Industrie?
Prof. Dr. Karl-Heinz Küfer (Fraunhofer ITWM, TU Kaiserslautern)

anschließend Filme über Projekte aus ITWM, IESE und IPM

Exponate und Vorfürungen in den Atrien des ITWM

- DTMA verschiedener Materialien: Prüfmaschine und Simulationen
- Bau deinen eigenen Supercomputer! (Online-Spiel)
- **PVplanet** – Tool zur Planung von Photovoltaik-Kraftwerken
- **OPThy** – prototypisches Tool zur hybriden Gebäudeenergieversorgung
- **H2OPT** – Energiesparen in der öffentlichen Trinkwasserversorgung
- **REDAR** – Messfahrzeug zur Erfassung von Umgebungsdaten für die simulationsgestützte Fahrzeugentwicklung
- **Smart ReSearch** – neue Softwareplattform zur Markt- und Wettbewerbsbeobachtungen und -analyse
- Präsentation des Oberflächeninspektionssystems für Leder, Papier, Metall
- Gebäudeführungen, Blick ins Rechenzentrum

Foyer des Fraunhofer-Zentrums:

- Cafeteria: Snacks und Getränke
- Musik: Ditzner Twintett



Hochschule
Kaiserslautern
University of
Applied Sciences

» Mit einem Fuß im Unternehmen!

Die Hochschule Kaiserslautern mit den Studienorten Kaiserslautern, Pirmasens und Zweibrücken ist eine Hochschule für angewandte Wissenschaften und Gestaltung. Mit KOSMO bieten wir ein KOoperatives Studien-MOdel in enger Partnerschaft mit Unternehmen an.

Unser Studienangebot umfasst nahezu 50 innovative Studiengänge in den Fachbereichen:

- › Angewandte Ingenieurwissenschaften
- › Bauen und Gestalten
- › Angewandte Logistik- und Polymerwissenschaften
- › Betriebswirtschaft
- › Informatik und Mikrosystemtechnik

www.studier-mit-praxis.de



Hochschule Kaiserslautern

DFKI

6
9

Programmablauf

19:00-21:00 Uhr | Gebäude 46 Raum 260 | TU Kaiserslautern

Vortrag: „FH-Professorin – ein attraktives und erreichbares Ziel?!“

Infos und Erfahrungsberichte aus erster Hand, Veranstalterin Prof. Dr. Sybille Monz-Lüdecke, Gleichstellungsbeauftragte der Hochschule Kaiserslautern, <https://www.hs-kl.de/hochschule/stabsstellen/gleichstellung/>

TU Gebäude 42, 46

20:00-21:00 Uhr | Gebäude 42 Raum 215 (Audimax) | TU Kaiserslautern

Vortrag: „Science vs. Fiction“

Im Rahmen dieses Vortrags wird auf unterhaltsame Weise überprüft, wie realistisch Science-Fiction und dabei Star Trek im Besonderen ist. Es wird auf den Wissensstand von heute zurückgegriffen und getestet, wie genau man es mit der inneren Logik des imaginären Weltbildes nimmt. Auf diese Weise wird das Gesamtbild aus Wissenschaft, Fiktion und Erzählung beleuchtet. Die Schwerpunkte liegen dabei auf Aliens, Raumflügen, Krieg im Weltall und Kommunikation über große Entfernungen.
Dipl.- Ing. (FH) Manfred Strauß, Hochschule Kaiserslautern

19:00-24:00 Uhr | Foyer Gebäude 42 | TU Kaiserslautern

Infostand: „Hochschule Kaiserslautern: Mit einem Fuß im Unternehmen“

Der Stand bietet neben Informationen rund um Studium, Lehre und Forschung an den drei Studienorten der Hochschule Kaiserslautern auch Exponate und Mitmach-Experimente.

19:00-24:00 Uhr | Showroom | DFKI

Selbständig leben trotz Pflegebedürftigkeit – Die Entwicklung einer offenen Plattform zur Überwachung von Vitalparametern auf Basis biometrisch-physikalischer Sensornetzwerke macht's möglich – BMBF-gefördertes Projekt openIntelliCare.

Forschungsschwerpunkt ZUSIS (Zuverlässige Software-intensive Systeme) der HS Kaiserslautern, Prof. Dr. Uwe Tronnier

Mit Plasma klebt's besser !



IFOS Institut für Oberflächen- und Schichtanalytik

Funktionale Oberflächen und hauchdünne Filme bestimmen unser Leben. Beispiele gibt es viele: Antischmutz- oder Kratzschuttschichten, Entspiegelungsschichten für optische Gläser oder Displays, Beschichtungen zur Reduzierung von Reibung- und Verschleiß, funktionstragende organische Schichten biegsamer OLED-Displays oder die biokompatible Ausstattung von Implantaten.

Oberflächen spielen auch in der Fügetechnik eine sehr wichtige Rolle, denn die Haftfähigkeit einer Klebung hängt entscheidend von den Oberflächeneigenschaften der Fügeteile ab.



Programmablauf

20:00-24:00 Uhr

Experimente zum Thema Adhäsion und Haftung

Moderne umweltfreundliche, lösemittelfreie Klebstoffe, wie sie in der Industrie zunehmend eingesetzt werden, können Probleme bei der Verklebung von Elastomeren wie Kautschuk oder Gummi machen. Abhilfe schafft hier die kurze Vorbehandlung der Oberflächen in einem Atmosphärendruckplasma. Dafür müssen allerdings geeignete Prozessparameter gewählt werden. Und genau dabei hilft die Oberflächenanalytik.

Wir haben das Modell einer industriellen Fertigungsstraße aufgebaut, mit der die Schuhsohlen von Schwerstschuhen, das sind zum Beispiel Sicherheitsschuhe, Feuerwehrstiefel oder Bergschuhe, verklebt werden und wir zeigen Ihnen, wie die Oberflächenanalytik gezielt zur online Prozessoptimierung und -kontrolle eingesetzt wird.

www.ifos-analytik.de



IFOS Institut für Oberflächen- und Schichtanalytik GmbH
 Trippstadter Straße 120, D-67663 Kaiserslautern
 Telefon: 0631-205-73-0, E-Mail: info@ifos.uni-kl.de

Zukunft · Technologie · Innovation

Karriere in der IT-Branche



insiders-technologies.de

Informieren Sie sich über Ihre Karrierechancen bei Insiders. Wir bieten ein motivierendes und kreativitätsförderndes Arbeitsklima mit interdisziplinären Teams, modernsten Methoden und agilen Strukturen. Wir möchten Innovationen mit Ihnen gemeinsam leben! Begeistern Sie uns mit Ihrer fachlichen und mit Ihrer Sozialkompetenz und begleiten Sie uns auf dem Weg in die digitale Zukunft!



insiders
technologies



Insiders Technologies
Insiders Technologies GmbH

Programmablauf

22:00-22:20 Uhr | DFKI | Raum Zuse

Vortrag: „Innovationen erschaffen – Zukunft gestalten im Zeitalter der Digitalen Transformation“ Werner Weiss, Geschäftsführer Insiders Technologies

Insiders Technologies zählt zu den erfolgreichsten IT-Unternehmen in Deutschland. Seit fast 20 Jahren setzt das Unternehmen Maßstäbe für innovative Produkte und Lösungen für intelligentes Inputmanagement und Geschäftsprozessoptimierung. Insiders begleitet ihre Kunden auf dem Weg in die digitale Zukunft. Die intelligenten Softwareprodukte ermöglichen neue Formen der Kundenkommunikation und der effizienten Verarbeitung des gesamten Dokumenteingangs eines Unternehmens über alle Eingangskanäle, wie z. B. E-Mail, Social Media oder Apps. Namhafte, weltweit tätige Unternehmen aus unterschiedlichsten Branchen setzen auf die marktführenden Technologien.



Als Spin-off des Deutschen Forschungszentrums für Künstliche Intelligenz (DFKI) kooperiert Insiders eng mit führenden Universitäten und Forschungseinrichtungen, um ihre nachhaltige Innovationskraft dauerhaft zu sichern. Beim Innovationswettbewerb „Top 100“ hat Insiders den Gesamtsieg in ihrer Größenklasse errungen und wird als „Innovator des Jahres 2015“ ausgezeichnet. (Das Bild zeigt Geschäftsführer Werner Weiss und „Top 100“-Mentor Ranga Yogeshwar.)

FORSCHUNG verleiht Flügel



Carbon - Hochleistungscomposites
in der Flugzeugindustrie

KAISERSLAUTERN



Institut für
Verbundwerkstoffe

IVW
Institut für Verbundwerkstoffe GmbH

The Future is Composite

Programmablauf

20:00-24:00 Uhr | Dauerveranstaltung | IFOS - Trippstadter Straße 120

- Composites in der Medizintechnik - InnoClip – Composite Aneurysmenclip für die Gehirnochirurgie – JEC World Innovation Award 2016
- Flugzeugstruktur aus CFK – Hochleistungsbauteile für die Luftfahrt der CirComp GmbH
- Neue Generation hochtemperaturbeständiger Faserverbundwerkstoffbauteile – Innovationspreis Rheinland-Pfalz 2016
- BMW Euler Group – Hightech im Automobil
- Flugsportverein Kaiserslautern – Segelflugzeuge zum Anfassen
- Recaro Automotive – Rennsportsitze aus Faserverbund
- Virtuelles GoKart-Fahren mit Simulator
- Vortrag: Composites in der Luftfahrt



Einfach besser vernetzt!



John Deere

John Deere European Technology Innovation Center
John Deere Intelligent Solutions Group

IESE

3

TU Gebäude 24

9

Wir bringen Präzision und High-Tech in die Landwirtschaft!

John Deere entwickelt nicht nur leistungsfähige Landmaschinen und Anbaugeräte. In unserem Technologie- und Innovationszentrum in Kaiserslautern arbeiten wir zudem daran, den Einsatz der Maschinen im Feld mithilfe intelligenter Systeme einfacher, präziser und effizienter zu gestalten.

Mit folgenden Lösungspaketen ermöglichen wir es unseren Kunden, produktiver und umweltfreundlicher zu arbeiten:

- **Maschinenoptimierung**
Präzisionslenksysteme und drahtlose Datennetze optimieren Produktivität und erhöhen Betriebszeiten.
- **Logistikoptimierung**
Drahtlose Kommunikation von Maschine zu Maschine und Fernzugriff auf Maschinen ermöglicht Optimierung von Arbeitsabläufen und Verbesserung des gesamten Fuhrparkmanagements.
- **Landwirtschaftliche Entscheidungshilfe**
Online-Aufzeichnung und Auswertung von Entscheidungsfaktoren wie Betriebsmitteleinsatz oder Ertrag bilden die Basis für ein modernes Betriebsmanagement.

Forschungspartnerschaften in Kaiserslautern

John Deere lebt aktive Partnerschaften mit den Instituten und Hochschulen vor Ort in Kaiserslautern und Umgebung. Denn Vernetzung und Bündelung von Kompetenzen ist für Forschung und Entwicklung unabdingbar.

Programmablauf

19:00-24:00 Uhr | Dauerausstellung | Atrium Fraunhofer IESE
Landwirtschaftliche Betriebsführung mit der Apple Watch

19:00-24:00 Uhr | Dauerausstellung | TU Kaiserslautern, Gebäude 24
Energiemanagement auf einem landwirtschaftlichen Betrieb

Übersichtsplan Veranstaltungsorte

Kontaktadressen finden Sie auf Seite 55

Begrüßung
ab 19:00 Uhr im
Audimax

Richtung
Mölschbach/
Trippstadt/
Johanniskreuz

Eingang

Technische Universität

- 24** Gebäude 24 (TU KL)
 - John Deere
- 42** Gebäude 42 (TU KL)
 - Hochschule Kaiserslautern
 - Infostand Science Alliance KL
- 46** Gebäude 46 (TU KL)
 - Hochschule Kaiserslautern

P Kostenlose
Parkmöglichkeiten

● ↔ ● zu Fuß TU/PRE UNI-Park
ca. 5-10 Minuten

PRE UNI-Park

Richtung
Einsiedlerhof

Richtung Innenstadt

- 1** bic
- 2** ITWM
- 3** IESE
 - John Deere
- 4** IPM
- 5** IFOS
 - IWV
- 6** DFKI
 - Energieagentur RLP
 - Hochschule KL
 - Insiders Technologies
- 7** MPI für Softwaresysteme
- 8** Sportbund Pfalz
- 9** TU Kaiserslautern
 - Hochschule KL
 - John Deere
 - Science Alliance

H Bus-Haltestellen

Buslinien ab Rathaus
(in Richtung Uni):
105 | 106 | 107 | 114
Buslinien ab Universität
(in Richtung Rathaus):
105 | 106 | 107 | 114

Richtung Innenstadt/Hbf

Software systems – your world on bits

www.mpi-sws.org



Standorte
Kaiserslautern



Saarbrücken

Forschungsspektrum

- verteilte Systeme
- eingebettete Systeme
- mobile Systeme
- Betriebssysteme
- Echtzeitsysteme
- Programmiersprachen
- Sicherheit und Privatsphäre
- Soziale Netzwerke
- Verifizierung



Max
Planck
Institute
for
Software Systems

Max-Planck-Institut für Softwaresysteme

MPI

7

Software systems – your world on bits

Computersysteme durchdringen jeden Aspekt unserer Gesellschaft. Jenseits der offensichtlichen Beispiele wie Mobiltelefon, PC oder Internet, sind anspruchsvolle Computersysteme in jedem modernen Fahrzeug und Gerät versteckt. Sie unterstützen den Betrieb unserer finanziellen, medizinischen, pädagogischen und administrativen Institutionen, sie erleichtern die Wissenschaft, Industrie, den Transport und Handel, und sie ermöglichen neue Formen von Unterhaltung und sozialem Austausch. Um digitale Innovationen in die Praxis umzusetzen brauchen wir immer leistungsfähigere und immer komplexere Softwaresysteme, die dennoch zuverlässig sind und die Privatsphäre wahren.

Das Max-Planck-Institut für Softwaresysteme betreibt Grundlagenforschung in allen Bereichen der Konstruktion, Analyse, Modellierung, Implementierung und Auswertung von komplexen Computersystemen, um die Software der Zukunft sicher, zuverlässig und leistungsfähig zu machen.

Programmablauf

20:30 Uhr

Überblick zu aktuellen Forschungsthemen am MPI-SWS

danach: Dr. Eva Darulova: "Knapp daneben ist auch vorbei. Wieviele Nachkommastellen braucht man, um einen Satelliten zu parken?"

Ab 20:00 Uhr wissenschaftliche Demos und Rätsel zu:

- Gesichtserkennung vs. Privatsphäre
- Wie Computer lernen
- Wie Facebook Deine Freunde durchschaut
- Passwortsicherheit

Auch Studenten sind eingeladen an dieser Grundlagenforschung teilzunehmen, z. B. über Forschungspraktika: www.mpi-sws.org/internships oder als Doktoranden: www.mpi-sws.org/doctoral-studies



Die Zukunft im Blick.

sport- entwicklung

- › Vereins-/Verbandsentwicklung
- › Sport & Wissenschaft
- › Symposien zu sportpolitischen Themen
- › Sportzentrum Pfalz
- › Sport im Ganzttag



sportbund-pfalz.de

Sportbund Pfalz e.V.

Haus des Sports
Paul-Ehrlich-Straße 28 a
67663 Kaiserslautern

Der Sportbund Pfalz e.V. ist der Dachverband des pfälzischen Sports mit Sitz auf dem Campus der Technischen Universität in Kaiserslautern. Als Service-leister für seine über 2.100 Mitgliedsvereine und 56 Mitgliedsfachverbände kümmert er sich unter anderem um die Aus- und Fortbildung von Übungsleitern und Trainern, den Breiten- und Freizeitsport sowie die Förderung des Ehrenamtes.

Im Zuge des neu entstandenen Sportzentrums Pfalz (www.sportzentrum-pfalz.de), welches Organisationen und Institutionen aus dem Bereich Sport rund um den Campus der TU Kaiserslautern inhaltlich vernetzt, entstehen neue Möglichkeiten der Zusammenarbeit und eine enge Verzahnung von Praxis und Wissenschaft, die man bundesweit selten antrifft.

Programmablauf

21:00-22:30 Uhr

Praxis-Workshop Athletik- und Koordinationstraining

Dipl.-Sportlehrer Oliver Muelbredt (Athletiktrainer Olympiastützpunkt Rheinland-Pfalz/Saarland)

Permanentes Angebot von 19:00-24:00 Uhr: Der Sportbund Pfalz informiert in seiner Geschäftsstelle über seine Aufgaben und Angebote im organisierten Sport. Parallel dazu stehen Mini-Mitmach-Spiele (u. a. Mini-Tischtennis, Crossboule, Finger-Fußball, ...) zum Ausprobieren bereit.

Kommen Sie vorbei und schnuppern Sie aktiv rein in die Welt des Sports!

PROGRAMMABLAUF AUF DEM CAMPUS

Gebäude 1 | Architektur

19:00-24:00 Uhr, überall in Gebäude 1

OPENNIGHT @ GEBÄUDE #1

Anlässlich der Nacht der Wissenschaft veranstaltet der Fachbereich Architektur eine OPENNIGHT im Gebäude 1.

Offene Büros, offene Studios, offene Labore – wir zeigen alles. Von den Arbeitsräumen bis hin zu Ausstellungen der aktuellsten studentischen Arbeiten.

„Wir ziehen blank“ wie man umgangssprachlich sagt.

Und keine Sorge, das leibliche Wohl kommt auch in Gebäude 1 nicht zu kurz.

Neben dem freien Zugang zu all unseren Räumlichkeiten bietet außerhalb des Gebäudes das bereits allseits bekannte Teehaus an diesem Abend dafür einiges für die Besucher.

Kommen Sie also auf einen Spaziergang vorbei!

Gebäude 16 | Fachbereichsgarten

19:00-24:00 Uhr

Für den „grünen Gaumen“

- Kartoffeln mit verschiedenen Varianten Kräuterquark
- Eine „süße Überraschung“ zum Naschen
- Cocktails und Getränke

Lagerfeuer

- Zum gemütlichen Beisammensitzen

19:00-23:00 Uhr (Dauer je 45 Minuten) | Treffpunkt: Fachbereichsgarten Biologie

Raum- und Umweltplanung: Lehrgebiet Physische Geographie „An einem

Abend um die Welt - Mit dem Tablet den Botanischen Garten erkunden“

Virtuell geführte Tour mit Experimenten zum Selbermachen für max. 8 Personen.

Anmeldung vor Ort, Dauer jeweils 45 Minuten. Beginn zu jeder vollen Stunde.

Kerzendrehen für Kinder und Honigprobe

- Ein Angebot der Bienen AG / Lehrgebiet Bioverfahrenstechnik

Pflanzenbörse

- Verkauf überschüssiger Pflanzen, die durch unsere Auszubildenden zu Lehrzwecken kultiviert wurden, wie z. B. Kräuter, Zimmerpflanzen etc.

19:00-23:00 Uhr

CampusKultur

Ulrike Annecke und Team

Das Team von CampusKultur informiert über seine Mitmach-Kulturangebote an der TU und stellt sein Veranstaltungsprogramm vor, das im Sommersemester unter dem Titel „Erst kommt das Fressen, dann kommt die Moral“ steht. Dazu servieren das Klassische Orchester der TU, die Uni Big Band und die Chöre der TU sowie die Foto-AG musikalische und künstlerische Leckerbissen. Die Angebote von CampusKultur stehen allen Interessierten offen.

Gebäude 19 | Hochspannungshalle

19:00-24:00 Uhr

Elektro- und Informationstechnik

Donnerwetter: Kontrollierte Naturgewalten

Seit Urzeiten ist der Mensch von Blitz und Donner gleichermaßen fasziniert und verängstigt. Lassen Sie sich fesseln von spannenden Experimenten mit kontrollierten Blitzentladungen in unserem Hochspannungslabor.

Singende Blitze

Blitzentladungen sind laut, durch geschickte Modulation kann man aber auch Musik mit ihnen machen. Spielen Sie die „Tesla-Orgel“ des Studierenden Jan Önz.

Supraleiter-Energieübertragung der Zukunft

Die Energiewende erfordert neue Übertragungswege für Elektrizität. Hochtemperatur-Supraleiter können bei -200°C elektrischen Strom praktisch verlustfrei übertragen. Erleben Sie das faszinierende Experiment mit diesem neuen Medium.

Gebäude 19 | Elektromobilität

19:00-24:00 Uhr | Freifläche

Testfahrten im Elektroauto

Die Elektromobilität ist eine Schlüsseltechnologie, um die Abhängigkeit von fossilen Energiequellen zu überwinden. Testen Sie bereits heute schon kommerziell erhältliche, alltagstaugliche Elektrofahrzeuge.

Gebäude 22 | Biologie

19:00-24:00 Uhr | Raum 138

Experimente und Demonstrationen

- Zellbiologie zum Mitmachen
- Experimente zum Hören
- Was man vom Vergessen lernen kann – Einblicke in das Gehirn
- Demo-Experimente und Spiele zur Proteinfaltung
- Eigene DNA isolieren
- Mikrokosmos Wasser – eine (fast) unsichtbare Welt
- Bakterien - unsere Freunde oder Feinde?
- Living on the edge / Leben im Grenzbereich
- Wie Pilze Pflanzen befallen
- Grüne (Pflanzen) Gentechnik

Gebäude 24 | Elektro- und Informationstechnik

19:00-24:00 Uhr | Raum 153

Lehrstuhl Energiesysteme und Energiemanagement

Netztrainingssimulator – Energiewende zum Anfassen

Erfahren Sie hautnah an unserem Trainingssimulator, wie die elektrische Energie zu Ihnen nach Hause zur Steckdose kommt. An verschiedenen Beispielen wird erläutert, welche Auswirkungen die Energiewende auf das bisherige Energiesystem hat. Zudem bietet sich Raum für aktuelle Fragestellungen, wie z. B. warum brauchen wir Netzausbau bzw. Speicher oder ist die Stromversorgung noch sicher?

19:00-24:00 Uhr | Raum 153

Lehrstuhl Energiesysteme und Energiemanagement

Thermische Speicher – die Energiewende zu Hause

Wärmepumpen und thermische Speicher sparen CO₂ und schonen den Geldbeutel. Somit können nicht nur PV-Anlagen in privaten Haushalten zur Energiewende beitragen. Beispielhaft wird die Funktionsweise der Wärmepumpe erklärt und wie das Gebäude selbst als Wärmespeicher genutzt werden kann. Auch variable Strompreistarife und das Speicherverhalten verschiedener Gebäudetypen stehen zur Diskussion offen.

19:00-24:00 Uhr | Raum 153

Lehrstuhl für Automatisierungstechnik

Automatisierungstechnik ist sehr vielseitig und reicht in viele Bereiche des Alltagslebens sowie in verschiedene Industriebranchen hinein. Wir zeigen zwei Versuche aus unserem Arbeitsgebiet. Von Hausautomatisierung über Fehlerdiagnose bis hin zur Prozessautomatisierung ist alles dabei.

Dauerworkshop

Löten Sie unter Anleitung Ihre eigene elektronische Schaltung, die Sie anschließend mitnehmen dürfen.

19:00-24:00 Uhr | Raum 153

Lehrstuhl für Regelungssysteme

Demonstrator: Energiemanagement auf dem Bauernhof

Erfahren Sie, wie mit Hilfe einer Energiemanagement-App der moderne Landwirt per Smartphone oder Tablet Energieverbraucher und -erzeuger in seinem Betrieb steuern kann. Mittelpunkt des in Zusammenarbeit mit John Deere entwickelten Systems bildet ein Hybridtraktor, dessen Batterie sowohl stationär als auch mobil genutzt werden kann.

Gebäude 27 | UNIFIT

19:00-22:30 Uhr | Trainingsfläche

SPORTWISSENSCHAFT „Wie fit bist du?“

Teste Deine Kondition: Mitmach-Angebot zur motorischen Leistungsermittlung

Prof. Dr. Michael Fröhlich, Mitarbeiter des Arbeitsbereichs Bewegungs- und Trainingswissenschaft

19:30-20:00 und 21:00-21:30 Uhr | Trainingsfläche

Vortrag „Ernährung und Leistung“

Dr. Sebastian Zart, Mitarbeiter Fachgebiet Sportwissenschaft

19:00 | 20:00 | 21:00 | 22:00 Uhr | Foyer

Wieso weshalb warum UNIFIT?

Führungen durch das Fitnessstudio von unseren Mitarbeitern

19:00-22:30 Uhr | Foyer

Schnupperklettern für Jung und Alt an unserer Kletterwand

Gebäude 28 | Unisporthalle

ab 23:00 Uhr | UNISPORT

After-Science-Party

- In entspannter Atmosphäre die Nacht zum Tag machen
- Live Musik von Jens Vollmer & Friends
- Preisverleihung des Science Quiz (ab 0:30 Uhr Siegerehrung)
- Bei Finger Food und Getränken

Ab 23:30 Uhr | Außenbereich

Solo-Feuershow mit unterschiedlichen Feuerrequisiten und Techniken
Petra Quednau, Leiterin der Show Company, Project PQ

Gebäude 30 | Studierendenwerk Kaiserslautern AÖR (Mensa)

19:00-23:30 Uhr | Mensa

Essen und Trinken zu Mensapreisen

Lassen Sie sich mit internationalen Spezialitäten verwöhnen und freuen Sie sich auf traditionelle pfälzische Raffinessen sowie ein veganes mensaVital-Gericht. Oder genießen Sie im Nachtcafé Kaffeespezialitäten und Süßes aus unserer hauseigenen Bäckerei.

19:00-23:00 Uhr | Mensa

Besichtigung Großküche

Werfen Sie einen Blick in unsere Großküche. Führungen finden alle 30 Minuten statt. Treffpunkt am Haupteingang der Mensa.

Gebäude 30 | Aussentreppe

19:00-24:00 Uhr | Aussentreppe Mensa

Sternwarte, Fachbereich Physik

Christian Anders, Studentische AG für Astronomie e. V. (SAGA)

Blick zu den Planeten des Sonnensystems und zum Frühjahrssternenhimmel, Himmelsbeobachtung mit 8-Zoll-Teleskopen und mehr. Infos zu Astronomie und Astrofotografie, Bilder (z. B. von Jupiter, Saturn, Mond, Sternhaufen, Nebeln und Galaxien).

Gebäude 32 | Universitätsbibliothek

19:00-24:00 Uhr | Bibliothek

Alles E oder was?

19:00-24:00 Uhr | Bibliothek

Entdeckungsreise: Bibliotheksralley

19:00-24:00 Uhr | Bibliothek

Einfach fragen: Infopoint

19:00-24:00 Uhr | Bibliothek

Einmalige Bücher (Ausstellung)

19:00 | 20:00 | 21:00 | 22:00 | 23:00 Uhr | Bibliothek

Einblicke in die Bibliothek – Unsichtbares wird sichtbar gemacht (Bibliotheksführung, Dauer jeweils 15 Minuten)

19:30 | 21:30 Uhr | Bibliothek

Elf Tipps, um Plagiate zu vermeiden (Vortrag, Dauer jeweils 15 Minuten)

20:30 | 22:30 Uhr | Bibliothek

E-Books erleben – aufspüren und schmökern (Vortrag, Dauer jeweils 15 Minuten)

19:00-24:00 Uhr | Bibliothek

Erdbeerbar (alkoholisch und alkoholfrei)

Gebäude 42 | Foyer | verschiedene Aussteller

19:00-24:00 Uhr | Foyer

Technische Universität Kaiserslautern

StudierendenServiceCenter (SSC)

Infostand: Studieren mit Perspektive - die TU stellt sich vor

Hier finden Sie alles Wissenswerte rund ums Studium an der TU Kaiserslautern. Unsere Studienberater stehen Ihnen für Ihre Fragen zur Verfügung.

19:00-24:00 Uhr | Foyer

Hochschule Kaiserslautern

Infostand: Hochschule Kaiserslautern: Mit einem Fuß im Unternehmen

Der Stand bietet neben Informationen rund um Studium, Lehre und Forschung an den drei Studienorten der Hochschule Kaiserslautern auch Exponate und Mitmach-Experimente.

19:00-24:00 Uhr | Foyer

Referat für Forschung und Nachwuchsförderung /

Referat für Technologie und Innovation

Infostand: Wir stellen unsere Serviceangebote vor

Das Referat Forschung und Nachwuchsförderung berät und informiert Einrichtungen und Wissenschaftler/innen der TU Kaiserslautern zu Fördermöglichkeiten im Drittmittelbereich (national und international). In der „Universität der Großregion“, kurz UniGR, arbeitet die TU Kaiserslautern eng zusammen mit den Universitäten in Lüttich, Luxemburg, Lothringen, Saarbrücken und Trier. Die UniGR vereint vier Länder, drei Sprachen und sechs Universitäten und schafft ein Netzwerk, in dem das Studieren, Promovieren, Lehren und Forschen im internationalen Umfeld stattfindet. Der TU-Nachwuchsring ist seit 2014 die zentrale, fachübergreifende Organisation für den wissenschaftlichen Nachwuchs an der Technischen Universität Kaiserslautern. Er unterstützt und professionalisiert junge Wissenschaftler/innen in ihrer Karriere, schreibt Förderungen aus und organisiert Veranstaltungen. Das Referat „Technologie und Innovation“ bietet Hilfestellungen an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Wirtschaft: Im Fokus stehen Informationen zu gewerblichen Schutzrechten, Kooperationen zwischen Unternehmen und der Universität, Märkten und Marken sowie die Unterstützung Gründungsinteressierter von Technischer Universität und Hochschule Kaiserslautern.

Gebäude 42 | Foyer | verschiedene Aussteller

19:00-22:00 Uhr | Foyer

Science Alliance Kaiserslautern e.V.

Infostand: Unser Verein stellt sich vor

Die Technische Universität und die Hochschule Kaiserslautern, renommierte Forschungsinstitute und forschungsnahe Einrichtungen, namhafte High-Tech-Unternehmen sowie zahlreiche Fördermitglieder bilden den Science Alliance Kaiserslautern e.V.. Gemeinsam verfolgen wir das Ziel, den Wissenschaftsstandort Kaiserslautern regional, national und international vorzustellen und bekannt zu machen. Während der „Nacht, die Wissenschaft“ geben wir Ihnen an allen Veranstaltungsorten zahlreiche Einblicke in die Welt unserer Mitglieder. An unserem Informationsstand stellen wir Ihnen unseren Verein vor und informieren Sie zur Mitgliedschaft sowie unseren zahlreichen Aktivitäten. Wir freuen uns auf Sie!

19:00-24:00 Uhr | Foyer

Distance and Independent Studies Center (DISC)

Fernstudienangebote am DISC

Infostand: Weiterbildendes Fernstudium an der TU Kaiserslautern – Bilden Sie Ihre Zukunft! Die Studienangebote des DISC richten sich explizit an Interessierte, die bereits über berufliche Erfahrung verfügen und sich akademisch weiterbilden möchten. **Weitere Informationen unter www.zfuw.de**

Self-directed Learning and eLearning am DISC – von Kopf bis Fuß auf (E)-Lernen eingestellt!

Infostand: Das Selbstlernzentrum gibt Einblick in seine Arbeit und die aktuelle Erweiterung seiner Angebotspalette. Das eTeaching Service Center stellt multimediale Lernmaterialien, innovative Lehrkonzepte und aktuelle E-Learning-Tools vor.

19:00-24:00 Uhr | Foyer

Lehrstuhl Entwurf Mikroelektronischer Systeme

Demonstration: Thermische Wohnraumüberwachung

Mit dem Auge erkennen, ob ein Gegenstand warm oder kalt ist? Das geht und zwar mit einer Infrarotkamera. Varianten mit niedriger Auflösung erlauben den Einsatz als Sensoren in Sicherheitssystemen und im betreuten Wohnen. Erleben Sie, wie Unsichtbares sichtbar gemacht wird und wie Gefahren innerhalb der Wohnung rechtzeitig erkannt werden können. Ob Brände oder Rohrbrüche, Stürze und andere Unfälle; alles komplett ohne datenschutzrechtlich bedenkliche Videoaufzeichnung.

Gebäude 42 | Mathematik/Wirtschaftswissenschaften

20:00 und 22:00 Uhr (Dauer jeweils circa 45 Minuten) | Raum 105

Forschungsinitiative CoVaCo

Workshop: Strategien und Spiele: Wie verhalten sich Menschen?

Prof. Dr. Stefan Roth, Juniorprof. Dr. Clemens Thielen, Prof. Dr. Philipp Weinschenk

Welche Lottozahlen sollte ich spielen, um den Jackpot nicht teilen zu müssen? Wie biete ich in einer ebay-Auktion? In welche Ecke schieße ich einen Elfmeter? Für manche Alltagssituationen lassen sich Vorgehensweisen bestimmen, die uns ein bestmögliches Ergebnis garantieren. In anderen wiederum hängt die beste Vorgehensweise vom Verhalten Anderer ab. Wir führen gemeinsam verschiedene, spannende Verhaltensexperimente durch und testen, wer am Ende den größten Lottogewinn mit nach Hause nimmt und wo beobachtetes Verhalten von rational... „optimalen“ Vorgehensweisen abweicht.

Gebäude 42 | Biologie

19:30 Uhr | Raum 110

Prof. Dr. Eckhard Friauf

Vortrag: „Hören. Schwer Hören. Nichts hören.“ (Dauer: ca. 30 min)

Unser Hörsinn ist für den zwischenmenschlichen Informationsaustausch ungeheuer wichtig. Im Vortrag werden die exquisiten Leistungen unseres Hörsinnes veranschaulicht. Zusätzlich wird auf Probleme eingegangen, die bei Schwerhörigkeit oder gar Taubheit entstehen. In der Zusatzveranstaltung „Experimente zum Hören“, die auf den Vortrag aufbaut und in Gebäude 22 im Raum 138 stattfindet, dürfen die Hörer und Hörerinnen des Vortrages bevorzugt ihr eigenes Hörvermögen spielerisch erfahren.

20:15 Uhr | Raum 110

Prof. Dr. Matthias Hahn

Vortrag: „Wenn Antibiotika nicht mehr wirken: Resistenzen von Bakterien und Pilzen in Medizin und Landwirtschaft“ (Dauer: ca. 30 min)

21:00 Uhr | Raum 110

Prof. Dr. Michael Schroda

Vortrag: „Mikroalgen – Energieträger der Zukunft?“ (Dauer: ca. 30 min)

Gebäude 42 | Audimax

19:00-19:30 | Begrüßung | Raum 115

Begrüßung durch Prof. Dr. Helmut. J. Schmidt, Präsident der TU Kaiserslautern, Prof. Dr. Dr. h.c. Dieter Rombach, Vorstandsvorsitzender Science Alliance und den Oberbürgermeister der Stadt Kaiserslautern Dr. Klaus Weichel.

Gebäude 42 | Audimax

20:00-21:00 Uhr

Hochschule Kaiserslautern

Vortrag: „Science vs. Fiction“ (Dauer: ca. 45 Minuten)

Dipl.-Ing. (FH) Manfred Strauß, Hochschule Kaiserslautern

Im Rahmen dieses Vortrags wird auf unterhaltsame Weise überprüft, wie realistisch Science-Fiction im Allgemeinen und dabei Star Trek im Besonderen ist. Es wird auf den Wissensstand von heute zurückgegriffen und getestet, wie genau man es mit der inneren Logik des imaginären Weltbildes nimmt. Auf diese Weise wird das Gesamtbild aus Wissenschaft, Fiktion und Erzählung beleuchtet. Die Schwerpunkte liegen dabei auf Aliens, Raumflügen, Krieg im Weltall und Kommunikation über große Entfernungen.

Gebäude 45 | Zentrale Elektronik

19:00-24:00 Uhr | Zentrale Elektronik

Vorfürungen

Präsentationen und Mitmachangebote zum Thema Messtechnik, z. B. Thermographie

3D-Druck und 3D-Scannen

Präsentation von 3D-Druckern und 3D-Druck-Objekten,
Live-3D-Scannen von Objekten

Führungen automatische SMD-Bestückung und Leiterplattenfertigung

Präsentation der Ausbildung, Ausbildungswerkstatt Zentrale Elektronik

Berufsbild Elektroniker/in für Geräte und Systeme,
Ausbildungsprojekte und Informationen

Gebäude 45 | Zentrale Metallwerkstätten

19:00-24:00 Uhr

Präsentation der neu aufgestellten Maschinenhalle

Unter Span: Neue 5-Achs Bearbeitungszentren, 5-Achs Dreh-Fräszentrum, Drehmaschinen mit angetriebenen Werkzeugen.

Präsentation der Blechnerei, Schlosserei und der Kunststoffverarbeitung

Führungen durch die Metallwerkstätten

Präsentation der Ausbildungswerkstatt

Berufsausbildung Industriemechaniker/in der Fachrichtung Feingerätebau

19:00-24:00 Uhr | Zentrale Metallwerkstätten (Ausbildungsbereich)

Cocktailbar

Cocktailbar im Bereich Ausbildung der Zentralen Metallwerkstätten

Gebäude 46 | Foyer | verschiedene Aussteller

19:00-24:00 Uhr | Foyer

Sonderforschungsbereich 926

Der SFB 926 beschäftigt sich mit Bauteiloberflächen und seinen Eigenschaften im Mikrometerbereich. Gezeigt werden verschiedene Versuchsobjekte, die zum Mitmachen einladen und Einblicke in aktuelle Forschungsthemen aus dem Maschinenbau und der Verfahrenstechnik geben.

19:00-24:00 Uhr | Foyer

International Research Training Group 2057

Das IRTG 2057 beschäftigt sich mit physikalischen Eigenschaften der Produktion und deren Abbildung in virtuellen Prozessen. Das Team aus Kaiserslautern erhält dabei internationale Unterstützung von Kollegen der kalifornischen Universitäten in Davis und Berkeley. Gezeigt werden aktuelle Projektthemen und Highlights gemeinschaftlicher Aktivitäten.

19:00-24:00 Uhr | Foyer

Ada-Lovelace-Projekt – Rheinland-Pfälzisches Mentoring

Netzwerk für Frauen in MINT

MINT ist keine Abkürzung für Pfefferminz oder die Farbe Mint, es steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik. Das Ada-Lovelace-Projekt hat sich zum Ziel gesetzt, Mädchen und Frauen für MINT-Studiengänge und Berufe zu motivieren.

An unserem Stand erwartet Euch:

- Spannende Mitmachaktionen aus dem MINT-Bereich
- „Dancing Roberta“, der tanzende Roboter
- Verköstigung: Waffeln für Groß und Klein

19:00-24:00 Uhr | Foyer

Hochschulgruppe Konzept Wohnbiotop

Wohnprojekt ESA-Wohnheim

Immer mehr Menschen leben im anonymen Großstadtdschungel, wer kennt da noch seinen Nachbarn?

Wir wollen Ihnen Alternativen zeigen, die das Wohnen nicht mehr nur als Zweck, sondern als soziales Zentrum des Lebens sehen.

Besuchen Sie das etwas andere Studierendenwohnheim namens ESA auf dem Campus der TU, wo vor 30 Jahren erste Schritte in Richtung alternatives Wohnen gemacht wurden und erfahren Sie bei Kuchen und Getränken mehr zu alternativen Wohnkonzepten.

Gebäude 46 | Foyer | verschiedene Aussteller

19:00-24:00 Uhr | Foyer

Informatik

Daten verstehen durch Visualisierung

Juniorprof. Dr. Christoph Garth, Prof. Dr. Heike Leitte

Visualisierung ist die Übersetzung von "Daten" in interaktive Grafiken, die intuitives Verständnis von Zusammenhängen ermöglichen. Wir zeigen, wie eine stetig zunehmende Menge von Daten aus Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft durch Methoden der Informatik zugänglich und verständlich gemacht werden kann.

19:00-24:00 Uhr | Foyer

Informatik

Brettspiele und Programmsynthese

Prof. Dr. Roland Meyer, M. Sc. Sebastian Muskalla

Brettspiele sind nicht nur unterhaltsamer Zeitvertreib, sie werden auch in der Informatik betrachtet: Kann bei Schach der Spieler mit den weißen Figuren eigentlich immer gewinnen? Wenn ja, wie muss er spielen, damit er garantiert gewinnt? Wir zeigen, wie man diese Fragen beantworten kann! Doch was hat das mit Informatik zu tun? Auch Programme können als Spiele aufgefasst werden. Damit helfen uns dieselben Techniken, Programme mit gewünschten Eigenschaften zu erzeugen.

19:00-24:00 Uhr | Foyer

Maschinenbau und Verfahrenstechnik

Brau AG der TU Kaiserslautern

Lehrgebiet Bioverfahrenstechnik, Dr.-Ing. Nils Tippkötter

- Hintergründe und Praxis des Bierbrauens
- Die Brau AG der TU Kaiserslautern stellt sich vor. Dabei werden die Hintergründe und die verschiedenen Rohstoffe des Bierbrauens vorgeführt. Hefezellen können im Mikroskop bei der Arbeit betrachtet werden.

19:00-24:00 Uhr | Foyer

Bienen AG der TU Kaiserslautern

Lehrgebiet Bioverfahrenstechnik, M. Sc. Huschyar Al-Kaidy

- Bienenhaltung und Nachhaltigkeit
- Die Bienen AG stellt sich vor: Grundlagen der Bienenhaltung und der Honigproduktion werden präsentiert. Elemente der Bienenstöcke können besichtigt und vor Ort Bienenwachskerzen gebastelt werden.

Grüne Energie, umweltschonende Chemie und Gentechnik – erfahren Sie wie diese Themen sich zu einem Gesamtbild zusammenfügen können und wie die Aufklärung über diese Themen schon in der Schule gefördert werden kann:

19:00-24:00 Uhr | Foyer

Lehrgebiet Bioverfahrenstechnik

Experimentierkoffer für den Unterricht

Dipl.-Ing. (FH) Doris Geib, M. Sc. Matthias Schäfer

Das Lehrgebiet Bioverfahrenstechnik der TU Kaiserslautern bietet verschiedene modulare Kofferkonzepte zur kostenlosen Ausleihe an. Mit diesen kann eine Vielzahl praxisbezogener Experimente in allgemeinbildenden Schulen durchgeführt werden. Neben den vielfältigen Beispielversuchen, die durch ausführliches Begleitmaterial beschrieben werden, werden der Experimentierfreude keine Grenzen gesetzt.

19:00-24:00 Uhr | Foyer

Lehrgebiet Bioverfahrenstechnik

Anfertigung eines „Mikrobiellen Fingerabdrucks“

Dipl.-Ing. (FH) Doris Geib

Mikroorganismen befinden sich überall – auch auf unserer Haut! Auf einer vorbereiteten Agarplatte können die Bakterien der Haut sichtbar gemacht werden. Nehmen Sie Ihren „Mikrobiellen Fingerabdruck“ mit nach Hause.

19:00-24:00 Uhr | Foyer

Lehrgebiet Bioverfahrenstechnik

Umweltanalytik mit dem Smartphone

M. Sc. Matthias Schäfer

Smartphones befinden sich in fast jeder Hosentasche. Neben der vielfältigen Möglichkeit im Bereich der Kommunikation bieten sie auch ungeahnte Möglichkeiten in der Sensorik. Über die Erfassung vielfältiger physikalischer Größen hinaus, ist auch der Einsatz als Photometer möglich. In Kombination mit innovativen Biosensoren lassen sich auf diese Weise eine Vielzahl chemischer Umweltfaktoren messen, erfassen und bewerten.

19:00-24:00 Uhr | Foyer

Maschinenelemente zum Anfassen

Lehrstuhl für Maschinenelemente und Getriebetechnik (MEGT)

Spielzeug für Erwachsene – Getriebe zum selbst zusammenbauen

(SEW-EURODRIVE) und Ausstellung von verschiedenen Maschinenelementen

Gebäude 46 | Foyer | verschiedene Aussteller

19:00-24:00 Uhr | Foyer

Mathematik

Roulette: Nichts geht mehr?

Prof. Dr. Jörn Saß, Katharina Thös, Christian Vonwirth, Dorothee Westphal
Seit der Erfindung des Roulette Spiels im 17. Jahrhundert wurden immer wieder Spielstrategien vorgeschlagen, die zu einem scheinbar „sicheren“ oder „fast sicheren“ Gewinn führen sollten. Geht das? Leider nein!
Allerdings haben Mathematiker erst im 20. Jahrhundert Methoden entwickelt, die wirklich beweisen, warum dies nicht möglich ist.
Trotzdem werden bis heute die gleichen Strategien immer wieder vorgeschlagen. Oft wird solchen Strategien vertraut, da eine falsche Vorstellung vorliegt, was Zufall wirklich bedeutet (z. B. für eine Folge von Rot/Schwarz beim Roulette). Wir untersuchen, wie sich der Zufall im Roulette auswirkt und was dies für die Strategien bedeutet. Dazu stellen wir auch einige der berühmten und berüchtigten Strategien vor (z. B. Martingal, Fibonacci, Labouchere), lassen diese die Nacht lang durchspielen und werden so sehen, dass sie den Spieler in den sicheren Ruin treiben. Aber jeder darf sich auch selbst am Roulette ausprobieren. Was geht? Manche Strategien führen zu einem langsameren Ruin als andere. Sicher ist der Ruin immer.

19:00-24:00 Uhr | Foyer

Mathematik

Kryptographie - Nicht nur für James Bond

Prof. Dr. Claus Fieker, Dipl.-Math. Tommy Hofmann

Ob Handygespräche, Online-Banking oder Zettelchen im Klassenzimmer - oftmals müssen wir unsere Kommunikation vor unbefugtem Lesen und Verändern schützen. Die Suche nach solchen Verfahren und die Untersuchung ihrer Sicherheit ist Gegenstand der Kryptographie, einem Teilgebiet der Mathematik. Startend bei der Caesar-Verschlüsselung führt unser Weg über die Vigenère-Chiffre zu modernen Kryptographieverfahren. Um auch ein Gefühl für die Sicherheit von Verschlüsselungen zu bekommen, können Sie bei uns in die Rolle des „Lauschers“ schlüpfen und versuchen, fremde Geheimtexte zu „knacken“.

19:00-24:00 Uhr | Foyer

Mathematik

KOMMS - Modellierung und MINT-Projekte für Schüler/innen

und Lehrkräfte

Dr. Martin Bracke

Seit Mitte 2014 bietet das „Kompetenzzentrum für Mathematische Modellierung in MINT-Projekten in der Schule“ als wissenschaftliche Einrichtung des Fachbereichs Mathematik der TU Kaiserslautern eine große Vielfalt an Veranstaltungen an: Es gibt verschiedene Modellierungsveranstaltungen für Schülerinnen und

Schüler aller Klassenstufen, Langzeitprojekte im MINT-Bereich sowie ein umfangreiches Fortbildungsangebot für Lehrkräfte. Im Rahmen der „Nacht, die Wissen schafft“ werden diese Aktivitäten vorgestellt und es gibt verschiedene Demonstrationen aus MINT-Projekten, die von Schülerinnen und Schülern unterschiedlicher Altersstufen bearbeitet wurden. Außerdem laden wir mit spannenden Anwendungen und Versuchen zum Ausprobieren und Experimentieren ein.

20:00-22:00 Uhr | Foyer

Mathematik

Workshop: Simulation von Zellbewegungen u. a.

Alexander Hunt, Aydar Uatay AG Biomathematik

In diesem kleinen Workshop werden die Interessenten spielerisch an das Werkzeug der Partikel-basierten Simulation herangeführt. Dabei können verschiedene Szenarien für Zellbewegungen, Ausbreitung von Krankheiten, Vogelschwärme u. a. simulationstechnisch ausprobiert werden. Damit wird ein wichtiges wissenschaftliches Hilfsmittel vorgestellt.

Gebäude 46 | Foyer | verschiedene Aussteller

19:00-24:00 Uhr | Eingangsbereich Foyer

Physik

Marktplatz der Physik

Der Fachbereich Physik bietet:

- Jede Menge Experimente zum Anfassen und physikalisches Spielzeug!
- Smartphone-Physics – Experimente mit Smartphones, Tablets und Co.
- Laser in der Medizin – greifen Sie selbst zum Laserskalpell!
- Informationen zur Physik in Kaiserslautern – Studium und Forschung

Gebäude 46 | Mathematik

19:00-19:45 Uhr | Raum 110

Vortrag: „Ein Streifzug durch die mathematische Biologie: Von Flecken, Streifen, Schimmelpilzen, Malaria, Vogelschwärmen und Hirntumoren – wieviel Mathe steckt dahinter?“

Prof. Dr. Christina Surulescu, AG Biomathematik

In diesem Vortrag wollen wir einige Einblicke in das faszinierende Forschungsfeld der mathematischen Biologie gewähren, das an der Schnittstelle zwischen Mathematik und den Lebenswissenschaften angesiedelt ist. Ziel ist es, verschiedenste Prozesse/Phänomene/Erkenntnisse aus der Biologie und Medizin mithilfe mathematischer Methoden (Modellierung, Analysis und Computersimulationen) zu beschreiben und zu untersuchen, um relevante Vorhersagen machen zu können, etwa über das Zeit-Raum-Verhalten einer Population (von Zellen, Tieren oder Menschen), die Musterbildung auf Tiere oder deren Embryonalentwicklung, die Ausbreitung von Infektionskrankheiten oder über Wachstum, Ausbreitung und Metastasierung eines Tumors und mögliche Therapieansätze.

Gebäude 46 | Politikwissenschaft (Intern. Beziehungen/Außenpolitik)

19:00-24:00 Uhr | Raum 225 | Beginn jeweils um 19:30, 21:00 und 22:30 Uhr
Simulation Isle of Ted: Wann gelingt Kooperation zwischen Staaten?

Marcus Müller, M. Ed. & Lukas D. Herr, M. A. (Arbeitsgruppe Politikwissenschaft II)

Wie verhalten sich Staaten im internationalen System ohne Weltpolizei? Die Theorien der Internationalen Beziehungen begegnen uns im außenpolitischen Denken täglich bewusst oder unbewusst. Je nach Wahl ergeben sich ganz unterschiedliche „Kochrezepte“ für staatliches Verhalten im internationalen System. In der Simulation „Isle of Ted“ sind Interessierte eingeladen, die internationale Politik nachzuspielen. Ziel ist es herauszufinden, unter welchen Bedingungen Konflikte oder Kooperationen entstehen und welche Modelle die Entscheidungsfindungen erklären.

Gebäude 46 | Hochschule Kaiserslautern

19:00-21:00 Uhr, Raum 260

Vortrag : „FH-Professorin – ein attraktives und erreichbares Ziel?!“

Prof. Dr. Sybille Monz-Lüdecke, Gleichstellungsbeauftragte der Hochschule KL
Infos und Erfahrungsberichte aus erster Hand.

Gebäude 48 | Informatik

19:00-24:00 Uhr | Raum 260 (Zugang nur von außen möglich)

Lehrstuhl Robotersysteme

Prof. Dr. Karsten Berns

Demonstration: Humanoide, Outdoor- und Service-Roboter

Der Lehrstuhl Robotersysteme gibt einen Einblick in seine aktuelle Forschung im Bereich autonom agierender Systeme. Es werden Verfahren veranschaulicht, die zeigen, wie die Maschinen ihre Umwelt wahrnehmen.

Unter anderem werden verschiedene Abstandsmessverfahren wie Laserscanner und Stereokameras demonstriert, die Algorithmen zur Auswertung der Abstandswerte erklärt und die Fusionierung der Umweltinformationen mit Lokalisationsdaten wie GPS gezeigt, anhand derer die Roboter in unbekanntem Gelände navigieren können. Die verschiedenen Robotersysteme werden in Live-Demonstrationen präsentiert.

Gebäude 52 | Chemie

19:00-24:00 Uhr | Raum 204

Amateurfunk live: Kurze Wellen überbrücken große Distanzen

Amateurfunkgruppe Prof. Dr. C. van Vollen

Mit der Leistung einer Glühbirne kann man Funkverbindungen um die ganze Welt knüpfen. Aber Amateurfunk ist mehr als nur das: Funkamateure bauen und

steuern eigene Kommunikationssatelliten, nutzen den Mond als Reflektor für Funkwellen und sind seit 100 Jahren Pioniere bei der Erschließung neuer Übertragungstechniken. Besuchen Sie uns und schnuppern Sie mit uns in den Äther.

Gebäude 52 | Chemie

21:00-21:45 Uhr | Raum 206

Vortrag: „Glyphosat: Ein sicherer Killer? Risikobewertung eines Topsellers“
Dr. Alexander Cartus, Lebensmittelchemie und Toxikologie

Glyphosat ist das weltweit meistproduzierte Breitband-Unkrautvernichtungsmittel und findet Anwendung sowohl in der Landwirtschaft als auch im heimischen Garten, z. B. unter dem Namen RoundUp®. Jedoch ist Glyphosat vielfältiger Kritik unterworfen. Zum einen im Zusammenhang mit dem Anbau und der Patentierung von genetisch veränderten, glyphosat-resistentem Saatgut. Zum anderen aufgrund der aktuellen Einstufung von Glyphosat als „wahrscheinlich krebserregend für den Menschen“ durch die Internationale Agentur für Krebsforschung (IARC), während das Deutsche Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) und die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA) zu dem Schluss kommen, dass eine krebserregende Wirkung von Glyphosat auf den Menschen unwahrscheinlich sei. Im Vortrag werden lebensmittelchemische, toxikologische und regulatorische Aspekte in Hinblick auf die Risikobewertung von Glyphosat beleuchtet und Gründe für die unterschiedliche Bewertung von EFSA und IARC herausgearbeitet.

19:30-20:30 Uhr | Raum 207

Vorlesung: Experimentalchemie: „Faszinierende Seiten der Chemie“

Prof. H.-J. Krüger PhD und Mitarbeiter, Anorganische Chemie

Die Chemie lebt von den Experimenten und lässt sich auch am besten durch Experimente vermitteln. In dieser Experimentalvorlesung werden dem Publikum einige ausgesuchte, sehenswerte Experimente vorgeführt, um die unterhaltsameren Seiten der Chemie zu demonstrieren. Chemie ist nicht nur die Naturwissenschaft, ... „wo es stinkt und kracht“.

19:00-21:30 Uhr | Foyer

Experimentierstation: Fette und Fettprodukte - was ist sinnvoll und gesund?

Thomas Reiner, Eva Gorgus, Lebensmittelchemie

Die Lebensmittelchemie beschäftigt sich unter anderem mit der Zusammensetzung von Lebensmitteln sowie deren Reaktionen bei der Verarbeitung. Eine große Rolle spielt jedoch auch die Sensorik, d. h. deren Bewertung durch unsere Sinnesorgane. Hier spielt das sogenannte „mouth feeling“ oder Mundgefühl - verursacht besonders durch Fette - eine große Rolle. Was sind Fette und Öle? Welche sind aus gesundheitlicher und technologischer Sicht am empfehlenswerteren? Welche sind haltbar? All diesen Fragen werden wir auf den Grund gehen - auch in Blick auf die Zusammensetzung von Margarine.

Gebäude 52 | Chemie

19:00-24:00 Uhr | Foyer

Experimentierstation: Moleküle ins rechte Licht gestellt

Dr. Christoph Riehn, Physikalische Chemie

Licht und Farbe spielen im Alltag eine große Rolle. In der Physikalischen Chemie wird Licht genutzt, um Informationen über die Struktur und Reaktivität einer Verbindung zu erhalten, sowie einzelne Verbindungen in Substanzgemischen nachzuweisen.

An dieser Experimentierstation wird die

- Vorstellung und Analyse unterschiedlicher Lichtquellen,
- Entstehung von Farben durch Absorption oder Emission von Licht,
- Untersuchung von Substanzgemischen mit verschiedenen spektroskopischen Methoden angeboten.

19:00-24:00 Uhr | Foyer

Infostand: Duftstoffe und Parfüm

Dr. Uwe Bergsträßer, Prof. Dr. S. Kubik und Mitarbeiter

Parfüm, Duftlämpchen, Raumbeduftung, Aromatherapie und ätherische Öle - Düfte und Aromen beeinflussen unser tägliches Leben.

Was steckt dahinter, wie gewinnt man Duftstoffe und ätherische Öle aus natürlichen Quellen oder durch Synthese?

Wie sieht die molekulare Welt der Parfüms und Düfte aus?

Antworten auf diese und andere Fragen erhalten Sie an diesem Infostand.

19:00-24:00 Uhr | Foyer

Experimentierstation: Verschiedene Experimente

Mitglieder der Fachschaft

- Blue-Bottle Versuch
- Luftballons mit Trockeneis aufblasen und mit flüssigem Stickstoff wieder schrumpfen lassen
- Erdbeereis mit flüssigem Stickstoff
- Demonstration „Nicht-Newtonsches-Fluid“

Gebäude 60 | Bauingenieurwesen

Führungen 19:30 Uhr und 20:30 Uhr | Eingangsbereich

STATIKUM – Gleichgewicht zum Anfassen

Einführende Erläuterungen und Führungen durch die Ausstellung:

Prof. Dr.-Ing. Wieland Ramm, Prof. Dr.-Ing. Hamid Sadegh-Azar,

Dipl.-Ing. Sandro Zwecker

Das STATIKUM vermittelt die mechanischen Grundlagen, die bei der Konstruktion und Bemessung von Bauwerken beachtet werden müssen. An 27 Stationen wird das Zusammenspiel von Kräften und Verformungen an einfachen Beispielen demonstriert. Die Besucher können selbst Hand anlegen und die Wirkungsweise von Tragwerken „begreifen“.

Weitere Informationen: www.bauing.uni-kl.de/sdt/lehre/statikum/

After-Science-Party im UNISPORT

- Ab 23:00 Uhr After-Science-Party im UNISPORT
- In entspannter Atmosphäre die Nacht zum Tag machen
- Live Musik von Jens Vollmer & Friends
- Preisverleihung des Science Quiz (ab 0:30 Uhr Siegerehrung)
- Bei Finger food und Getränken



Infos zum Gewinnspiel, das Wissen schafft

Sie möchten mitmachen und wissen nicht wie? So einfach geht's ...
... nebenstehend finden Sie eine Karte mit verschiedenen Fragen mit jeweils zwei Antwortmöglichkeiten. Um die richtigen Antworten herauszufinden, müssen Sie das Institut oder die TU besuchen und finden vor Ort den Hinweis auf die Antwort. Danach einfach die richtigen Antworten ankreuzen und Daumen drücken!

Unsere Wissenspreise:

1. Preis

???

Gestiftet von: ???

2. Preis

???

Gestiftet von: ???

3. Preis

2 Karten für das ausverkaufte Konzert von Mark Forster am 18.6.2016 in Winnweiler
Gestiftet von: Science Alliance Kaiserslautern

4.-9. Preis

je ein Gutschein vom K in Lautern über 50 €

Gestiftet von: K in Lautern



... und noch viele weitere Preise.

Teilnahmebedingungen: Veranstalter ist die Science Alliance Kaiserslautern e.V.. Es trifft je Frage nur eine Antwort zu. Alle Fragen müssen richtig beantwortet sein. Die Antwortkarte muss bis 23:00 Uhr in eine der aufgestellten Boxen an den Info-Points der Institutionen eingeworfen werden. Die Verlosung der ersten drei Preise findet öffentlich auf der „After-Science-Party“ um 0:30 Uhr im UNISPORT statt. Für die Teilnahme gibt es keine Altersgrenze. Anwesenheitspflicht des Preisträgers besteht nicht. Die Gewinninformation erfolgt per E-Mail oder auf dem Postweg. Die erhobenen Daten werden ausschließlich zur Information über den Gewinn genutzt. Eine Weiterverwendung oder Speicherung findet nicht statt. Mitarbeiter der Science-Alliance-Institutionen und der Organisationsteams sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Antwortkarte Gewinnspiel „Nacht, die Wissen schafft“

Folgende Gewinnspielfragen der Institute gilt es bis 23:00 Uhr zu lösen. Die Antwortkarte kann an einem der jeweiligen Info-Points der Institutionen abgegeben werden. Es trifft immer nur eine Antwort zu.

bic Business + Innovation Center Kaiserslautern GmbH. Wie heißt das neue offene und variable Raumkonzept im Business + Innovation Center, das Kreativität optimal unterstützt?

Enabling Spaces Space Shuttle

Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz – DFKI. Welche Technologie findet man in den Bürostühlen des DFKI Living Lab smart office space?

Individuelle Klimafunktion Intelligente Lendenwirbelstütze

Energieagentur Rheinland-Pfalz GmbH. Wofür steht die Abkürzung BHKW?

Blockheizkraftwerk Brennhauskraftwerk

Fraunhofer-Institut für Experimentelles Software Engineering IESE. Wer sind die DIGITALEN DÖRFER?

VG Göllburg, VG Betzberg, VG Eisenheim
 VG Eisenberg, VG Göllheim, VG Betzdorf

Fraunhofer-Institut für Physikalische Messtechnik IPM. Die Terahertz-Schichtdickenmessung erlaubt die Vermessung von Schichten, die wesentlich dünner als eine Wellenlänge der Terahertz-Welle (etwa 300 µm) sind. Wie dünn können diese Schichten sein?

70 µm 7 µm

Fraunhofer-Institut für Techno- und Wirtschaftsmathematik ITWM. Was ist die geringste Temperatur, bei der man am ITWM Materialproben vermessen kann (mittels DTMa)?

-30 °C -150 °C

Hochschule Kaiserslautern. Was bedeutet Open MINT Labs?

Projekt zur Simulation von Laboren
 Besuchstag für Labore an der Hochschule Kaiserslautern

IFOS Institut für Oberflächen- und Schichtanalytik. Mit welchem technischen Vorbehandlungsverfahren kann man die Verklebbarkeit von Elastomeren und Gummi deutlich verbessern?

- Sonnenlichtbestrahlung Atmosphärendruckplasma

Insiders Technologies GmbH. Welche renommierte Auszeichnung hat Insiders Technologies im Jahr 2015 erhalten?

- Innovator des Jahres Arbeitgeber des Jahres

Institut für Verbundwerkstoffe GmbH. Was ist der Vorteil von Faserverbundwerkstoffen für einen Einsatz als Implantat im menschlichen Körper?

- Sie sind leichter als Metall
 Sie erzeugen im CT, MRT und Röntgen keine Artefakte bei der Bildgebung

John Deere. Wie viel PS hat ein John Deere 6215R?

- 621 215

Max-Planck-Institut für Softwaresysteme. Gibt es derzeit mehr Transistoren oder mehr Ameisen auf der Erde?

- Ameisen Transistoren

Science Alliance Kaiserslautern e. V. Das Logo der Science Alliance Kaiserslautern symbolisiert die Gründungsmitglieder. Dies sind

- 9 8

Sportbund Pfalz. Wie viele Organisationen/Institutionen/Vereine gehören dem Sportzentrum Pfalz momentan an?

- 5 9

TU Kaiserslautern (Gebäude 46). In welchem Bereich wird der CO₂-Laser tatsächlich in der Medizin eingesetzt?

- Zur Krebserkennung, also Tumor-Diagnose
 Zur Krebsentfernung (Gewebeabtrag) also Tumor-Therapie

Bitte vollständig ausfüllen

Name, Vorname _____

Adresse _____

E-Mail _____

Kontaktadressen

Business + Innovation Center Kaiserslautern GmbH

KL | Trippstadter Str. 110 | Tel.: 0631 68039-0 | www.bic-kl.de

Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz GmbH*

KL | Trippstadter Str. 122 | Tel.: 0631 20575-0 | www.dfki.de

Energieagentur Rheinland-Pfalz GmbH

KL | Trippstadter Str. 122 | Tel.: 0631 31602311 | www.energieagentur.rlp.de

Fraunhofer-Institut für Experimentelles Software Engineering IESE*

KL | Fraunhofer-Platz 1 | Tel.: 0631 6800-0 | www.iese.fraunhofer.de

Fraunhofer-Institut für Physikalische Messtechnik IPM*

KL | Fraunhofer-Platz 1 | Tel.: 0631 2057-4000 | www.ipm.fraunhofer.de

Fraunhofer-Institut für Techno- und Wirtschaftsmathematik ITWM*

KL | Fraunhofer-Platz 1 | Tel.: 0631 31600-0 | www.itwm.fraunhofer.de

Hochschule Kaiserslautern*

KL | Morlauterer Straße 31 | Tel.: 0631 3724-0 | www.hs-kl.de

Institut für Oberflächen- und Schichtanalytik GmbH*

KL | Trippstadter Straße 120 | Telefon: 0631 20573-0 | www.ifos.uni-kl.de

Insiders Technologies GmbH*

KL | Brüsseler Straße 1 | Tel.: 0631 303-1700 | www.insiders-technologies.de

Institut für Verbundwerkstoffe GmbH*

KL | Erwin-Schrödinger-Str. 58 | Tel.: 0631 2017-0 | www.ivw.uni-kl.de

John Deere European Technology Innovation Center*

KL | Straßburger Allee 3 | Tel.: 0631 36191-0 | www.deere.de

Max-Planck-Institut für Softwaresysteme*

KL | Paul-Ehrlich-Str. 26 | Tel.: 0631 9303-0 | www.mpi-sws.org

Science Alliance Kaiserslautern e. V.

KL | Paul-Ehrlich Str. Geb. 32 | Tel.: 0631 205-3204 | www.science-alliance.de

Sportbund Pfalz e.V.

KL | Paul-Ehrlich-Straße 28 a | Tel.: 0631 341120 | www.sportbund-pfalz.de

Technische Universität Kaiserslautern*

KL | Gottlieb-Daimler-Str. | Gebäude 47 (Zentrale) Tel.: 0631 205-0
www.uni-kl.de

* Mitglied der



SCIENCE ALLIANCE
KAISERSLAUTERN

KLasse Programm 2016



Vorschau

20. - 30.05. Lautrer Kerwe
29.05. Verkaufsoffener Sonntag
04.06. Kinderfest „Fun & Action in der City“
11.06. Lange Nacht der Kultur
17. + 18.06. 10. Kaiserslautern Classics /
 5. ADAC Rallye Trifels Historic
01. - 03.07. Altstadtfest
15. - 17.07. „ALLES MUSS RAUS!“ – Theater-/Musikfest

Infos unter: www.kaiserslautern.de

Wer uns findet, findet uns gut!